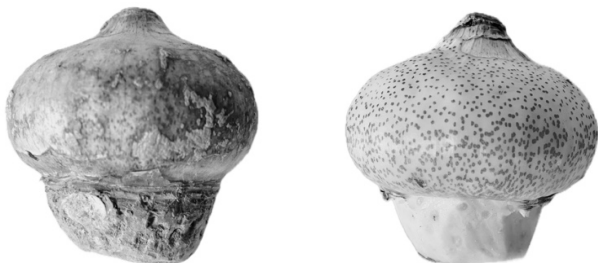


## Feuerball-Lilie (*Scadoxus multiflorus*) im Radix-Glas

Die Feuerball-Lilienzwiebel wird umgehend nach dem Erhalt angezogen. Ist das nicht möglich, wird sie kühl und dunkel bei etwa 10 °C gelagert. Entfernen Sie die trockene Haut der Zwiebel und schälen Sie mit einem Küchenmesser vorsichtig den knubbeligen „Wurzelboden“. Entfernen Sie nur eine dünne Schicht rundherum, so treiben die Wurzeln besser aus.



Füllen Sie das Radix-Glas bis zum Zwischenboden mit Wasser. Der Wurzelboden sollte durch die Öffnung passen und ins Wasser eintauchen. Das Wasser kann anfangs leicht trüben, manchmal bildet sich am Wurzelboden ein weißer Schleim. Spülen Sie diesen einfach unter fließendem Wasser ab.

Sobald die Wurzeln länger sind als der Wurzelboden, sollte dieser nicht mehr dauerhaft im Wasser stehen.

Die Feuerball-Lilie bevorzugt einen hellen Standort. Vermeiden Sie jedoch, das Radix-Glas an sehr sonnigen Sommertagen direkt am Fenster zu platzieren, da sich das Wasser stark erwärmen kann. In der warmen Jahreszeit tritt außerdem häufiger Algenbildung auf. Tauschen Sie deshalb gelegentlich das Wasser aus und reinigen Sie das Gefäß. Das reduziert Algenbildung und versorgt die Pflanze wieder mit gelöstem Sauerstoff, der in stehendem, warmem Wasser schneller abnimmt.

Beim Anziehen im Frühsommer kann es etwas länger dauern, bis die Pflanze zu wachsen beginnt. Ein wenig Geduld lohnt sich.